



Frank Heinrich
Mitglied des Deutschen Bundestages

PRESSEMITTEILUNG

EU-Tag gegen Menschenhandel

Neue Publikation von Gemeinsam gegen Menschenhandel e.V.

Berlin, 17.10.2014

Frank Heinrich, MdB

Platz der Republik 1
11011 Berlin

Büro: Paul-Löbe-Haus

Raum: 3.638

Telefon: +49 30 227-71983

Fax: +49 30 227-76729

Frank.Heinrich@bundestag.de

Gemeinsam gegen Menschenhandel e.V.

Frank Heinrich, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: +49 30 227-71983

info@gemeinsam-gegen-

menschenhandel.de

www.gemeinsam-gegen-

menschenhandel.de

Anlässlich des Europäischen Tages gegen Menschenhandel erscheint das zweite Magazin des Vereins Gemeinsam gegen Menschenhandel e.V. Die neue Publikation ist hier abrufbar:

http://issuu.com/ggmh/docs/ggmh_magazin-2.

Zudem kann das Magazin kostenlos bestellt werden.

Hierzu erklärt der Bundestagsabgeordnete und Vereinsvorsitzende Frank Heinrich:

„Wir brauchen viel mehr Öffentlichkeit für Zwangsprostitution und Menschenhandel in Deutschland. Die aktuelle Studie der Psychologin Melissa Farley besagt, dass 93 Prozent der Kunden der Meinung sind, dass Prostitution freiwillig geschehe. Dagegen schätzen Hilfsorganisationen, dass 90 Prozent der Prostituierten nicht freiwillig arbeiten. In vielen Fällen handelt es sich um Vergewaltigungen, da die Frauen durch Bedrohungen und Freiheitsentzug zur Prostitution gezwungen sind. Davon bekommen die Kunden leider oft nichts mit.“

Der Verein Gemeinsam gegen Menschenhandel e.V. macht die Öffentlichkeit aufmerksam auf die sexuelle Ausbeutung von Zehntausenden Mädchen und Frauen in Deutschland, die oft aus osteuropäischen und afrikanischen Ländern kommen bzw. zum Teil sogar hierher verschleppt worden sind. Seine Mitgliedsorganisationen wie SOLWODI e.V. und Mission Freedom e.V. leisten bundesweit Hilfe und kümmern sich um Frauen, die traumatisiert sind und denen aufgrund gesetzlicher Defizite kein ausreichender Schutz vor Menschenhändlern und Zuhältern gewährt werden kann.

179 Wörter / 1244 Leerzeichen